

PAPIER & PRODUKTION MIT SYLVIA LERCH



← 01
Blindprägung auf Neugabigrau



SYLVIA LERCH

ist seit über 20 Jahren in außergewöhnliche Werkstoffe verliebt. Mit ihrer Münchner Agentur bringt sie Material und Produktion in Einklang und setzt die Vorstellungen ihrer Kunden aus allen Bereichen um – weitere Information auf

www.sylvialerch.de



← 03
Moondream mit Transparentprägung

↓ 02

Take me somewhere nice: Jeanslabel White, Blindprägung auf der rauheren Materialseite
DESIGN: Melville Brand Design
KUNDE: Sylvia Lerch Material & Produktion



↓ 04

Jeanlabel Gobi, Siebdruck auf der glatteren Materialseite
DESIGN: Melville Brand Design
KUNDE: Sylvia Lerch Material & Produktion



Wildern in fremden Revieren

Auf der Suche nach ungewöhnlichen Materialien gilt es, ausgetretene Pfade zu verlassen. Wer mit schönen Papieren arbeiten will, nutzt meist die Feinpapiersorten der Großhandlungen. Durchaus berechtigt, denn die Qualitäten müssen Standards erfüllen und sind schnell verfügbar. Mit Sorten vom Rand des Papieruniversums schwimmt man dagegen in einem anderen – reizvollen – Fahrwasser.

Das Suchen und Finden solcher Kleinode ist seit Jahren meine Leidenschaft. Eine kleine Auswahl wenig bekannter Materialien will ich Ihnen hier vorstellen.

Unveredelt erscheint »Moondream« zum Beispiel unspektakulär. Erst blindgeprägt mit erhitztem Prägestempel gibt die Mater ihr Geheimnis preis – wird sie doch an den geprägten Stellen milchig transparent. Dieser Effekt überrascht und mit der richtigen Gestaltung wirkt er unaufdringlich elegant und edel.

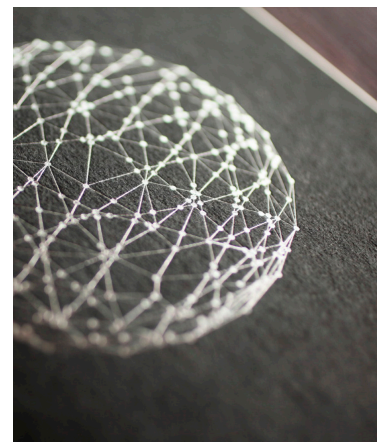
Ein wunderbares Beispiel für branchenfremde Materialien ist Jeanslabel. Als Label wird es auch tatsächlich weltweit verwendet. Mich hat es wegen seiner ungewöhnlichen Haptik fasziniert – geschmeidig und trotzdem zäh – und weil es sich völlig problemlos nähern lässt. Hergestellt wird es aus natürlichem Zellstoff und imprägniertem Filz und

läßt sich ausgezeichnet blindprägen. Folienprägungen oder Siebdruck sind ein anderer Weg, es zu veredeln. Sparsame Gestaltung ist für Jeanslabel Antik angesagt, das mit seinem knitrigen Finish an uraltes Leder erinnert.

Neugabigrau ist mir erstmals in Form einer Schachtel begegnet. Die fein melierte, anthrazitgraue Oberfläche dieser Pappe wird beim Blindprägen leicht glänzend, fast als ob man eine transparente Folie benutzt hätte. Neugabigrau ist warm im Griff und deutlich unempfindlicher als Schwarzpappe. Neben Schachteln lassen sich aus ihr Ordner und Steifbroschüren herstellen. Siebdruck, Blind- oder Folienprägung machen sich auf Neugabigrau ebenfalls gut.

Was gibt es zu beachten?

Bedenken Sie bitte immer: Projekte mit Materialien, die nicht gleich um die Ecke zu finden sind, brauchen in der Regel etwas Vorlaufzeit. Das beginnt damit, daß Ihr Entwurf auf das Material abgestimmt sein sollte. Es geht weiter damit, den richtigen Verarbeiter zu finden. Da, wo Maschinen im Dreischichtbetrieb ausgelastet werden müssen, sind Sondermaterialien meist nicht gut aufgehoben. Schließlich kann die Lieferung ein paar Tage länger dauern als im Standardbereich üblich. Wer das berücksichtigt, wird mit einem dicken Plus an Individualität belohnt.



↑ 05

Jeanlabel Black, Folienprägung auf der rauheren Materialseite
DESIGN: Melville Brand Design
KUNDE: Sylvia Lerch Material & Produktion